

P R E S S E M I T T E I L U N G

Stadtpräsidentin empfing Delegation der deutschen Minderheit aus der Russischen Föderation

Am 3. November 2014 empfing Stadtpräsidentin Swetlana Krätzschmar eine zehnköpfige Delegation der deutschen Minderheit aus der Russischen Föderation, die derzeit auf Einladung der Föderalistischen Union europäischer Volksgruppen (FUEN) in Dänemark weilt, zu einem Informationsgespräch. Unter Leitung der stellvertretenden Vorsitzenden des Verbandes der deutschen Minderheit Olga Martens gehörten der Delegation Regionalvertreter aus Omsk, Saratow, Tomsk, Novosibirsk, Krasnojarsk und dem Altaigebiet an, die ca. 400.000 Angehörige der deutschen Minderheit in Russland vertreten.

Großes Interesse hatten die Gäste an Projekten der kommunalen Selbstverwaltung zur Erhaltung und Förderung von Identität, Sprache und Kultur der dänischen Minderheit. Diskutiert wurde auch die wachsende Bedeutung der Regionen in einem Europa der Bürgergesellschaften unter Einbeziehung Russlands.

Flensburg, seit kurzem Sitz des „Hauses der Minderheiten“, und das gesamte deutsch-dänische Grenzland beweisen durch ihre Geschichte der letzten 100 Jahre, welchen Gewinn eine gute Minderheitenpolitik langfristig für alle in Grenzregionen Europas lebenden Bürgerinnen und Bürger bewirken kann.

Am Ende ihres Besuchs hatten die Mitglieder der Delegation Gelegenheit, sich ins Gästebuch der Stadt Flensburg einzutragen.